

Diagnose, Beratung, Verwaltung

Digitalisierung eröffnet neue Möglichkeiten

Rund 15 Prozent der deutschen Zahnarztpraxen sind multimedial vernetzt. Und es werden immer mehr. Denn die Digitalisierung bietet dem Zahnarzt und seinen Patienten eine Reihe von Vorteilen: sie ermöglicht schnellere und exaktere Diagnosen, eine bessere Patientenkommunikation und höhere Beratungsqualität, vereinfacht Arbeitsabläufe und steigert damit insgesamt die Wirtschaftlichkeit der Praxis.

Autor: Patrick Jacobs, Marketing Manager im Geschäftsbereich Bildgebende Systeme bei Sirona, Bensheim

➤ **Ausgangspunkt der Digitalisierung** der Zahnarztpraxis ist das Röntgen. Der ORTHOPHOS XG^{Plus}, das Spitzenmodell der Familie digitaler Fern- und Panoramaröntgengeräte von Sirona, vereinbart eine große Diagnosevielfalt und reduzierte Strahlenbelastung mit einfacher Bedienung und perfekter Anpassung in den Praxis-Workflow.



➤ **Patientenkommunikationssysteme** mit Monitor und Intraoralkamera ermöglichen eine höhere Beratungsqualität.



■ **Spätestens seit der Gesundheitsreform** sind Patienten sehr kostenbewusst. Der Zahnarzt muss überzeugende Argumente liefern, vor allem wenn er zuzahlungspflichtige Leistungen an den Patienten bringen will. Die richtige Kommunikation mit dem „Kunden Patient“ wird zunehmend zum entscheidenden Faktor für den Praxiserfolg. Voraussetzung dafür ist eine angemessene technische Ausstattung: leicht zu bedienen und auf die Abläufe im Arbeitsalltag ausgerichtet.

Die digitale Zahnarztpraxis erfüllt diese Anforderungen. Sie ermöglicht, alle wichtigen Informationen dort zu erfassen, wo sie entstehen, sie zu verarbeiten und sicher zu speichern. Über das Praxisnetzwerk können sie dann an jedem beliebigen Ort in der Praxis und für die unterschiedlichen Verwendungen – Diagnose, Beratung, Therapie, Dokumentation, Verwaltung und Abrechnung – aufgerufen werden. Das Rückgrat eines solchen Systems bildet SIDEXIS XG. Die von Sirona in Zusammenarbeit mit Zahnärzten entwickelte Software dient der Erfassung, Bearbeitung und Analyse von Aufnahmen aller bildgebenden Systeme. Sie passt sich optimal in ein bestehendes Netzwerk ein und ist mit den gängigen Systemen, zum Beispiel zur Praxisverwaltung, kompatibel.

Digitale Technik bietet Vorteile beim Röntgen

Ein wichtiges Feld für die Digitalisierung der Praxis ist das Röntgen. Die digitale Technologie bildet gegenüber der analogen Variante enorme Vorteile: kürzere Untersuchungsdauer, verbunden mit einer erheblich verringerten Strahlenbelastung sowie vielfältigere und genauere Diagnosemöglichkeiten sind aus medizinischer Sicht zu nennen. Digitale Aufnahmen lassen sich vielfältig bearbeiten – auch zeichnen und beschriften ist mit SIDEXIS XG problemlos mög-